

Germany-Magdeburg: Architectural, engineering and planning services

OJ S 157/2022 17/08/2022

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landeshauptstadt Magdeburg Eigenbetrieb Kommunales Gebäudemanagement

Postal address: Gerhart-Hauptmann-Straße 24-26

Town: Magdeburg

NUTS code: DEE03 Magdeburg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 39108

Country: Germany

Contact person: Fr. A. Seidler-Lemke

E-mail: gebaeudemanagement@kgm.magdeburg.de

Telephone: +49 391-5405540

Fax: +49 391-5405502

Internet address(es):Main address: <http://www.magdeburg.de>**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=473398>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Planungsleistungen Technische Ausrüstung (§§ 53 bis 56 HOAI, Anlagengruppen 1 und 2)

Reference number: 22/105

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Landeshauptstadt Magdeburg beabsichtigt den Hort für die Grundschule Sudenburg zu erweitern. Aktuell stehen 300 Hortbetreuungsplätze zur Verfügung. Aufgrund der steigenden Schülerzahl wird die Grundschule einen Aufwuchs erfahren, wodurch ab dem Schuljahr 2024 / 25 370 Betreuungsplätze benötigt werden. 2022 wurde die ESBau in Form einer Machbarkeitsstudie erstellt. Die daraus hervorgegangene Vorzugsvariante 3-3 ist Grundlage für die zu erstellende EW-Bau. Es soll auf dem Schulgelände ein Erweiterungsneubau für die zusätzlich benötigten Betreuungsplätze errichtet werden. Um den Baumbestand auf dem Grundschulgelände nicht zu beeinträchtigen wird der Neubau so positioniert, dass der Teilabbruch des im Bestand vorhandenen Latrinengebäudes notwendig wird. Dieser soll im Zusammenhang mit der Neubaumaßnahme umgesetzt werden. Die Beauftragung der Planungsleistungen erfolgt stufenweise. Zunächst wird die LPH 3 abgerufen. Die Beauftragung der LPH 4 - 8 erfolgt in Abhängigkeit der Bestätigung der Planungsergebnisse durch die Gremien der Stadt. Ein Anspruch auf Weiterbeauftragung besteht bei ausbleibender Erfüllung der Bedingung nicht. Planungsleistungen nach HOAI nach §§53-56 Technische Ausrüstung Anlagengruppen 1 und 2

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 1 176 470,59 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEE03 Magdeburg, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Braunschweiger Straße 27, 39112 Magdeburg

II.2.4. Description of the procurement

Planungsleistungen nach Leistungsbild Technische Ausrüstung § 55 HOAI (2013) für die Anlagengruppen:

1 Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen

2 Wärmeversorgungsanlagen

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 1 176 470,59 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 05/12/2022 End: 31/03/2023

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Dieser Auftrag kann verlängert werden.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Erfüllen mehr als die unter Höchstzahl genannten Bewerber alle veröffentlichten Auswahlkriterien derart, daß eine objektive Abgrenzung der einzuladenden Teilnehmergruppe nicht möglich ist, erfolgt die Auswahl unter den betreffenden Bewerbern in Anwendung des § 75 (6) VgV durch Losverfahren.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Beauftragung der Planungsleistungen erfolgt stufenweise. Zunächst wird die LPH 3 abgerufen. Die Beauftragung der LPH 4 - 8 erfolgt in Abhängigkeit der Bestätigung der Planungsergebnisse durch die Gremien der Stadt. Ein Anspruch auf Weiterbeauftragung besteht bei ausbleibender Erfüllung der Bedingung nicht. Eine Weiterbeauftragung erfolgt vorbehaltlich der

Verfügbarkeit von Investitions- / Fördermitteln sowie positiver bauherrenseitiger Grundsatzentscheidung zur

Entwurfsplanung und zur Weiterführung des Planungsverhältnisses.

Die Leistungsphase 3 ist in der unter Punkt II.2.7) genannten Frist zu erbringen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Allgemein:

Alle Nachweise und Erklärungen sind registergeheftet in der vorgegebenen Reihenfolge einzureichen.

Für jede Bewerbung ist zwingend der entsprechende Bewerbungsbogen vollständig ausgefüllt und unterschrieben einzureichen. Die im Einzelnen genannten Nachweise sind dem Bewerbungsbogen als Anlage beizufügen. Bewerbungen sind nur mit diesem planungsleistungsbezogenen Bewerbungsbogen möglich.

Es ist möglich, die mit der Richtlinie 2014 / 24 / EU eingeführte Europäische Eigenerklärung (EEE) zu verwenden. Die EEE muss nicht verwendet werden, wenn der planungsleistungsbezogene Bewerbungsbogen einschließlich Anlagen vollständig ausgefüllt eingereicht wird. Formlose Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Die geforderten Unterlagen sind bei Berggemeinschaften für jedes einzelne Mitglied vorzulegen, wobei jedes Mitglied seine Eignung für den Leistungsbestandteil nachweisen

muss, den es übernehmen soll. Die Aufteilung ist anzugeben. Sofern der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft beabsichtigt, Nachunternehmer zur Auftragsdurchführung einzusetzen, hat der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft die von dem jeweiligen Nachunternehmer zu erbringenden Leistungen gemäß §36 VgV nach Art und Umfang zu benennen sowie die entsprechenden Nachweise auch für den jeweiligen Nachunternehmer einzureichen. Darüber hinaus hat der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist nachzuweisen, dass ihm / ihr die für die Auftragsdurchführung erforderlichen Mittel (personelle und technische Ressourcen) des jeweiligen Nachunternehmers zur Verfügung stehen.

Es wird sich vorbehalten, in den Rubriken nicht sachgerecht enthaltene Angaben nicht zu würdigen. Unvollständige Teilnahmeanträge können ausgeschlossen werden.

Mehrfachbewerbungen einzelner Bewerber (einzeln und/oder in Bewerbergemeinschaften) sind unzulässig und führen zum Ausschluss des Bewerbers sowie der gesamten betroffenen Bewerbergemeinschaft(en). Teilnahmeanträge und deren Anlagen sind in deutscher Sprache zu verfassen und vorzulegen.

Die nachfolgend aufgezählten Nachweise sind bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist bei der unter Punkt I.1) genannten Stelle einzureichen und müssen aktuell und gültig sein (für Bescheinigungen gilt: nicht älter als 3 Monate).

1. von einem berechtigten Vertreter rechtsverbindlich unterschriebener Bewerbungsbogen

2. Nachweis der Unterschriftsberechtigung §43 VgV

2.1 bei juristischen Personen durch Vorlage eines aktuellen Auszugs aus dem Berufs- oder Handelsregister

2.2 im Falle einer Bietergemeinschaft durch die Vorlage einer von allen Bietern rechtsverbindlich unterschriebenen Bietergemeinschaftserklärung mit Benennung eines bevollmächtigten Vertreters

3. bei Nachunternehmern: Verpflichtungserklärung Nachunternehmer gemäß §47 VgV und Benennung der Leistungen, die durch den jeweiligen Nachunternehmer erbracht wird

4. bei Mitgliedschaft in Bietergemeinschaften oder Bindung von Nachunternehmen: Vorlage eines Nachweises gemäß §47 VgV und Benennung der Leistungen, die durch den jeweiligen Nachunternehmer erbracht wird

5. rechtsverbindlich unterschriebene Eigenerklärung, dass Ausschlussgründe gemäß § 48 VgV nicht vorliegen

6. Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung im Auftragsfall von mindestens 2.000.000,00 EUR für Personenschäden und mindestens 1.000.000,00 EUR für sonstige Schäden mit mindestens 2-facher Maximierung, Mindestanforderung ist die rechtskräftig unterschriebene Erklärung einer EU-Versicherungsgesellschaft, dass im Auftragsfall die Versicherung garantiert wird, die Erklärung der Versicherungsgesellschaft muss der Bewerbung beigelegt werden, eine Eigenerklärung des Bewerbers ist nicht ausreichend.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung im Auftragsfall von mindestens

2.000.000,00 € für Personenschäden und mindestens

1.000.000,00 € für sonstige Schäden mit mindestens 2 facher Maximierung,

Mindestanforderung ist die

rechtskräftig unterschriebene Erklärung einer EU-Versicherungsgesellschaft, dass im Auftragsfall die Versicherung garantiert wird, die Erklärung der

Versicherungsgesellschaft muss der Bewerbung beigelegt werden, eine

Eigenerklärung des Bewerbers ist nicht ausreichend.

2. Erklärung über den Gesamtumsatz für Planungsleistungen des Bewerbers für die letzten 3 Geschäftsjahre (jahresweise aufgeschlüsselt)

3. Erklärung über den Umsatz für vergleichbare, selbst erbrachte Planungsleistungen (vergleichbarer Schwierigkeitsgrad) der letzten 3 Geschäftsjahre (jahresweise aufgeschlüsselt)

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Einzureichende Unterlagen:

Auftragsdurchführung erforderlichen Mittel (personelle und technische Ressourcen) des jeweiligen

Nachunternehmers zur Verfügung stehen.

Es wird sich vorbehalten, in den Rubriken nicht sachgerecht enthaltene Angaben nicht zu würdigen. Unvollständige

Teilnahmeanträge können ausgeschlossen werden. Mehrfachbewerbungen einzelner Bewerber (einzeln und/oder

in Bewerbungsgemeinschaften) sind unzulässig und führen zum Ausschluss des Bewerbers sowie der gesamten

betroffenen Bewerbungsgemeinschaft(en). Teilnahmeanträge und deren Anlagen sind in deutscher Sprache zu

verfassen und vorzulegen.

Die nachfolgend aufgezählten Nachweise sind bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist bei der unter Punkt I.1)

genannten Stelle einzureichen und müssen aktuell und gültig sein (für Bescheinigungen gilt: nicht älter als 3

Monate).

1. von einem berechtigten Vertreter rechtsverbindlich unterschriebener Bewerbungsbogen

2. Nachweis der Unterschriftsberechtigung § 43 VgV

2.1 bei juristischen Personen durch Vorlage eines aktuellen Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister

2.2 im Falle einer Bietergemeinschaft durch die Vorlage einer von allen Bietern rechtsverbindlich unterschriebenen

Bietergemeinschaftserklärung mit Benennung eines bevollmächtigten Vertreters

3. bei Nachunternehmern: Verpflichtungserklärung Nachunternehmer gemäß § 47 VgV und Benennung der

Leistungen, die durch den jeweiligen Nachunternehmer erbracht wird

4. bei Mitgliedschaft in Bietergemeinschaften oder Bindung von Nachunternehmen: Vorlage eines Nachweises

gemäß § 47 VgV, dass dem Bewerber die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen

5. rechtsverbindlich unterschriebene Eigenerklärung, dass Ausschlussgründe gemäß § 48 VgV nicht vorliegen.

6. Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung im Auftragsfall von mindestens

1. Vergleichbare Referenzobjekte der wesentlichen in den letzten 7 Jahren erbrachten Leistungen

(vergleichbarer Schwierigkeitsgrad und Größenordnung, Neubau von Schul-, Hochschulbauten, Kindertagesund

Horteinrichtungen) mit Angabe des Auftraggebers (Ansprechpartner, Anschrift,

Telefonnummer), der Planungs- und Bauzeit, der erbrachten HOAI-Leistungsphasen (mind. Lph 3, 5, 6, 7 und 8),

des Honorarwertes und Nachweis der erfolgreichen Projektabwicklung durch Referenzschreiben des

Auftraggebers. Diese Auflistung ist auf maximal 3 vergleichbare Projekte zu

beschränken, bzw. es werden nur die ersten 3 beigefügten Referenzen gewertet.

2. freibleibend

3. Angaben über die vorgesehene technische Bürostruktur (Namen, Funktionen, Qualifikationen) sowie der Unterscheidung in Dipl.-Ing. / Master und Techniker.

4. Nachweis zur Qualitätssicherung (Qualitätsmanagement, Zertifikat mit Angabe der Erstzertifizierung)

5. Angabe zur zertifizierten Qualifikation von Mitarbeitern nach VDI/DVGW 6023 Kategorie A für Planungsleistungen nach §§ 53 bis 56 HOAI, Anlagengruppe 1,2 und 3

6. Tabellarische Angabe des jährlichen Mittels Anzahl der Beschäftigten in den letzten 3 Jahren (einzeln und summiert)

7. Angabe über abgeschlossene oder laufende Projekte der letzten 7 Jahre, welche mit öffentlichen

Auftraggebern realisiert wurden / werden.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Als Projektsprache während der gesamten Vertragslaufzeit gilt ausschließlich deutsch in Wort und Schrift.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 14/09/2022 Local time: 23:59

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 28/09/2022

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 02/12/2022

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Postal address: Ernst-Kamieth-Straße 2

Town: Halle (Saale)

Postal code: 06112

Country: Germany

Telephone: +49 345-5141536

Fax: +49 345-5141115

VI.5. Date of dispatch of this notice

12/08/2022